

**Press release****SRH Hochschule für Gesundheit****SRH Hochschule für Gesundheit**

11/24/2020

<http://idw-online.de/en/news758472>Research results, Scientific Publications  
Medicine, Nutrition / healthcare / nursing, Sport science, Teaching / education  
transregional, national**Diagnostik im Gesundheitssport****Prof. Dr. habil. Michael Tiemann der SRH Hochschule für Gesundheit publiziert Beitrag zu diagnostischen Verfahren im Bereich des vereinsbezogenen Gesundheitssports.**

Seit Jahren finden diagnostische Verfahren vor allem im Leistungs- und Hochleistungssport und Trainingssteuerung Anwendung. Seit einiger Zeit haben sich solche Verfahren jedoch auch zunehmend im Gesundheits- und Fitnesssport etabliert. „Durch ihren Einsatz sollen insbesondere vermeidbare individuelle Gesundheitsrisiken ausgeschlossen, die Belastungssteuerung optimiert und die Erreichung der anvisierten Gesundheits- und Verhaltenswirkungen überprüft werden. Der zunehmende Einsatz von Maßnahmen zur Diagnostik und Qualitätssicherung steht dabei auch in engem Zusammenhang mit den gestiegenen Qualitätsanforderungen an Gesundheitssportprogramme als förderungswürdige Leistung nach § 20 SGB V durch die gesetzlichen Krankenkassen“, weiß Prof. Dr. habil. Michael Tiemann, Professor für Sportwissenschaften, dessen Publikation mit dem Titel „Diagnostik im Bereich des Gesundheitssports im Setting Sportverein“ nun in der Zeitschrift „B&G; Bewegungstherapie und Gesundheitssport“ (Ausgabe 5 / 2020) erschienen ist. Seitens des Deutschen Turner Bundes (DTB) wird den Vereinen insbesondere die Durchführung eines Risikochecks (PAR-Q) sowie der Einsatz von motorischen Tests wie der „2 km-Walking Test“ oder das „European Test Profile“ empfohlen. Diese beiden Verfahren werden in dem Beitrag näher betrachtet und im Hinblick auf ihre Anwendbarkeit in der Vereinspraxis überprüft.

Prof. Dr. habil. Michael Tiemann kommt abschließend zu dem Ergebnis, dass Sportvereine routinemäßig Eingangsdiagnosen und Verlaufskontrollen durchführen sollten. Hierzu bedarf es der Entwicklung und Einführung eines ohne größere Hürden einsetzbaren (Basis)Assessments sowie der Erstellung praxistauglicher Arbeits- und Umsetzungshilfen für Vereine und Übungsleiter\*innen“, ergänzt Prof. Dr. habil. Michael Tiemann.

Prof. Dr. habil. Michael Tiemann ist seit Januar 2016 Professor für Sportwissenschaften im ausbildungsintegrierenden Bachelorstudiengang Physiotherapie am Campus Leverkusen der SRH Hochschule für Gesundheit. Weiterhin ist er seit 2018 Beisitzer im Vorstand des Deutschen Walking Instituts (DWI) sowie Mitglied des Exekutivkomitees der International Sport and Culture Association (ISCA).

contact for scientific information:

Prof. Dr. habil. Michael Tiemann  
Professor für Sportwissenschaften,  
Studiengang Physiotherapie, B. Sc.E-Mail: [michael.tiemann@srh.de](mailto:michael.tiemann@srh.de)  
Campus Leverkusen  
Telefon: + 49 2171 74382-0